

„Wenn der Wolf kommt..“

Der Wolf und die mit ihm verbundenen

Konflikte in der Almwirtschaft

Wenige Themen polarisieren Gesellschaft und Bauernschaft aktuell so sehr wie die Rückkehr des Wolfes. Innerhalb des Natura 2000 Regimes in Europa als prioritäres Schutzgut von gemeinschaftlichem Interesse ausgewiesen, stellt die Koexistenz von Wolf und anderer Tierarten die Bauernschaft vor enorme Herausforderungen. Insbesondere die kleinstrukturierte, traditionelle Schaf- und Ziegenhaltung sowie die Pflege von Berggebieten und von steilen Almflächen und damit die Tierhaltung an sich, sind durch die Anwesenheit des Wolfes erschwert, wenn nicht gar einer vermehrten Gefährdung ausgesetzt. Das Seminar zielt darauf ab, landwirtschaftliche TierhalterInnen zu informieren, Präventionsmaßnahmen vorzustellen, die richtige Vorgehensweise im Schadensfall darzustellen und interessenspolitische Aktivitäten und Maßnahmen aufzuzeigen.

Termin: 06.02.2019, 09:00 Uhr - 15:00 Uhr

Örtlichkeit: Rinderzuchtzentrum Traboch, Industriepark-West 7, 8772 Traboch

ReferentInnen:

- Siegfried Illmayer
- DI Franz Bergler
- Dr. Christine Miller
- Dipl.-Ing. Stefan Zwettler
- Mag. Elisabeth Haas

[Hier geht's zu mehr Information und zur Online-Anmeldung!](#)